

Erledigt

Hackintosh als NAS mit ZFS

Beitrag von „sasch“ vom 10. Oktober 2018, 23:25

Oh danke für die vielen Tips. Natürlich wird das ding oversized. Freenas und Synology habe ich schon durch. Freenas war ich nicht zufrieden und Synology war mir zu langsam. Nas ist vielleicht der falsche Ausdruck. Ich habe hier noch ca 10x 4TB Platten rumfliegen. Die würde ich da gerne verbauen. Als ein Raid6 bekommt das ZFS am besten hin. Die Filme und Serien liegen alle auf dem Raid und werden von Itunes verwaltet. Das klappt für mich am besten mit meinen Apple TVs. Mit Handbreak werden die Medien Encodiert. Das kann der Server im Hintergrund machen. Dazu läuft noch VMware Fusion für 3-4 Ubuntu Server , die verschiedene Dienste verrichten (Pihole, NextCloud (weiß ich noch nicht ob ich dabei bleibe) , Mailserver. Das ganze soll noch mit einer Wasserkühlung für die CPU erweitert werden - da es im Sommer in dem Raum sehr Warm werden kann.

[KayKun](#) wäre super wenn du mir ein paar links zukommen lassen kannst. Ein I3 klingt vernünftig. Im Moment hab ich einen kleinen Server mit 4 Platten laufen und einem I7 6800K . Der braucht mir etwas zuviel Watt. Muß so ein zwischen ding finden. Das ist glaube ich der I3 das richtige.